

Datenschutzinformation für die Nutzung von «unibas.zoom.us»

9. März 2021, Version 1

Die Universität hat den Dienst «unibas.zoom.us» zur Unterstützung von Lehre, Forschung und Verwaltung lizenziert. Nachfolgend möchten wir Ihnen Informationen zu der Bearbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Zurverfügungstellung und Nutzung von «unibas.zoom.us» bereitstellen.

1. Kontaktdaten der Verantwortlichen

Die Verantwortliche im Sinne des Informations- und Datenschutzgesetzes Basel-Stadt §6 ist die Universität Basel:

Universität Basel
Petersplatz 1, Postfach
4001 Basel
Schweiz

2. Name und Anschrift der Datenschutzbeauftragten

Die Datenschutzbeauftragte der Universität Basel ist:

lic. iur. Danielle Kaufmann
Petersgraben 35, Postfach
4051 Basel
datenschutz@unibas.ch

3. Datenbearbeitung bei der Zurverfügungstellung und der Nutzung von «unibas.zoom.us»

Die Universität Basel bearbeitet im Zusammenhang mit dem zur Verfügung gestellten Dienst «unibas.zoom.us» folgende Daten:

- a) *Zugangsdaten*: Vorname, Nachname, Email-Adresse, Zoom-Lizenztyp
- b) Wenn Sie «unibas.zoom.us» für die Durchführung von Video-Konferenzen, Online-Veranstaltungen und Online-Meetings nutzen, bearbeiten wir von Ihnen folgende Daten:
 - *Meeting-Metadaten*: Host, Meeting number, Meeting topic, Hashcode of meeting password, Meeting agenda, Meeting options, Start time, End time, Schedule time, Duration, Repeat type & end time, meeting host's timezone, real meeting duration, number of attendees, real meeting minutes, Attendee list, Call-in
 - *Meeting-Inhaltsdaten*: Audio-, Video- und ggf. Textdaten der Äußerungen, die Sie während eines Meetings tätigen oder Dateien, die Sie während eines Meetings im Chat hochgeladen haben
 - *Meeting-Aufzeichnungen (optional)*: MP4-Datei aller Video- und Audioaufnahmen und Präsentationen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Chat-Verlaufs, Audio-Protokolldatei

Für weitere Details siehe [Zoom Privacy Statement](#).

4. Zwecke der Datenbearbeitung

Die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten dient dazu, «**unibas.zoom.us**» als Dienst für die Durchführung von Video-Konferenzen, Online-Veranstaltungen und Online-Meetings für die Lehre, Forschung und Verwaltung zur Verfügung stellen zu können und die genannten Formate über «**unibas.zoom.us**» abwickeln zu können.

5. Rechtsgrundlage für die Bearbeitung personenbezogener Daten

Die Universität Basel bearbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen ihres gesetzlichen Auftrags als wissenschaftliche Lehr-, Forschungs- und Dienstleistungsinstitution. Als entsprechende Rechtsgrundlage dient §9 Informations- und Datenschutzgesetz des Kantons Basel-Stadt (IDG) in Verbindung mit dem Vertrag zwischen den Kantonen Basel-Landschaft und Basel-Stadt über die gemeinsame Trägerschaft der Universität §2 bzw. mit dem Statut der Universität Basel §1 Abs. 1.

6. Bearbeitung der Daten im Auftrag

Gemäss §7 IDG lässt die Universität Basel Ihre personenbezogenen Daten durch «Zoom Video Communications, Inc.» («Zoom») im Auftrag bearbeiten und hat mit «Zoom» einen entsprechenden Auftragsverarbeitungsvertrag abgeschlossen (§7 Abs. 1 lit. b IDG). Die Universität Basel bleibt für die Datenbearbeitung verantwortlich.

Bei der Erbringung des Dienstes setzt «Zoom» seinerseits Unterauftragnehmer ein. Bei deren Einsatz gilt dasselbe Datenschutzniveau, wie das mit Zoom vertraglich vereinbarte. Die entsprechende Liste der aktuellen Unterauftragsnehmer findet sich hier: <https://zoom.us/de-de/subprocessors.html>

7. Grenzüberschreitende Bekanntgabe von personenbezogenen Daten

«Zoom» hat seinen Sitz in den USA. Ein Teil der Bearbeitung der personenbezogenen Daten, die bei der Zurverfügungstellung und Nutzung von «**unibas.zoom.us**» erhoben werden, findet daher in den USA statt bzw. beim Zuzug von Unterauftragsnehmern durch «Zoom» in weiteren Ländern, die allenfalls keinen ausreichenden Datenschutz gewährleisten.

Um die Wahrung der Rechte der Betroffenen trotz des Wegfalls des US Privacy Shield zu gewährleisten, wird die Universität Basel die bereits mit «Zoom» vereinbarten EU-Standardvertragsklauseln überprüfen und allfällige Ergänzungen nachverhandeln. Im Weiteren verpflichtet die Universität Basel Ihre Angehörigen, keine besonders schützenswerten Daten (z.B. Gesundheitsdaten wie Informationen, die direkt oder indirekt Rückschlüsse auf den physischen oder psychischen Gesundheitszustand einer bestimmten oder bestimmbaren Person erlauben, genetische Daten wie Informationen über Erbkrankheiten einer bestimmten oder bestimmbaren Person, Informationen über politische, religiöse, weltanschauliche, gewerkschaftliche Ansichten oder Tätigkeiten einer bestimmten oder bestimmbaren Person, Fotografien von Personen) und keine vertraulichen oder geheimen Daten in «Zoom» zu bearbeiten.

8. Sicherheit

«Zoom» verpflichtet sich im von der Universität Basel unterzeichneten «Global Data Processing Addendum» zu bestmöglicher Sicherheit.

Zoom bietet seit Oktober 2020 eine Ende-zu-Ende-Verschlüsselung in einer «Preview»-Phase an. Die Universität Basel hat im November 2020 diese Funktion zur Verfügung gestellt. Es sei darauf hingewiesen, dass diverse (technische) Einschränkungen mit der Nutzung von Verschlüsselung einhergehen. Zusätzlich ist zu beachten, dass nur der Inhalt des Meetings verschlüsselt wird, nicht aber z.B. der Titel des Meetings oder die Liste der Meeting-Teilnehmenden.

Weitere Informationen zur Ende-zu-Ende-Verschlüsselung finden sie hier: <https://support.zoom.us/hc/en-us/articles/360048660871-End-to-end-E2E-encryption-for-meetings> (Englisch).

9. Dauer der Speicherung personenbezogener Daten

Aufzeichnungen von Video-Konferenzen, Online-Veranstaltungen und Online-Meetings sind aus Gründen des Datenschutzes nicht in der Zoom-Cloud zu speichern, sondern auf der von der Universität Basel bereitgestellten Videoplattformen «Panopto» oder lokal auf dem Computer. Weitere Informationen zu Panopto finden Sie hier: <https://tales.nmc.unibas.ch/r/panopto/>.

Auf der Infrastruktur der Universität gespeicherte Aufnahmen, müssen gemäss dem «Reglement für die Ton- und Bildaufzeichnung in der Lehre an der Universität Basel» behandelt werden (siehe Link unten).

Angaben zu Nutzenden (**Accountdaten**) werden spätestens 6 Monate nach Beendigung der Anbindung an die Universität Basel gelöscht. Damit einhergehend werden alle dem Account zugeordneten Meeting-Aufzeichnungen ebenfalls gelöscht.

Meeting-Inhaltsdaten werden nicht über die Kommunikation hinaus gespeichert. Meeting-Metadaten werden nicht aus der Zoom-Cloud gelöscht.

10. Ihre Rechte als Betroffene*r

Sie haben jederzeit ein Recht auf Auskunft über Ihre von der Universität Basel bearbeiteten personenbezogenen Daten (§26 IDG). Im Weiteren haben Sie gemäss § 27 IDG ein Recht auf Berichtigung Ihrer personenbezogenen Daten, auf Löschung der Daten, sofern eine Berichtigung nicht möglich ist, auf Unterlassung des widerrechtlichen Bearbeitens von personenbezogenen Daten, Beseitigung der Folgen eines widerrechtlichen Bearbeitens und die Feststellung einer allfälligen widerrechtlichen Bearbeitung.

Für entsprechende Anfragen können Sie sich an datenschutz@unibas.ch wenden.

11. Weiterführende Informationen

<https://www.unibas.ch/de/Aktuell/Coronavirus.html>

https://www.unibas.ch/dam/jcr:9e482656-e333-42ec-bbd3-4639dedd3dc7/R_Ton-Bildaufnahmen_00.pdf

https://www.unibas.ch/dam/jcr:fa36afb4-a75f-48f7-9163-42eadc6de2b0/Merkblatt_Datenschutz_Urheberrecht_20200313.pdf

Die vorliegenden Informationen können jederzeit angepasst werden.